

Zürich, 07.05.2026



«Grosse Schweizer Littering-Studie» von IGSU und FHNW

## **Schluss mit Littering: Behörden erhalten Hilfe bei Massnahmenplanung**

**Das Kompetenzzentrum gegen Littering IGSU hat einen Praxis-Leitfaden für wirksame Anti-Littering-Massnahmen in Picknick- und Freizeitzone erstellt. Er basiert auf ersten Feldexperimenten der «Grossen Schweizer Littering-Studie» und unterstützt Stadt- und Gemeindeverwaltungen dabei, effizient und wirkungsvoll gegen Littering vorzugehen.**

Schweizer Städte und Gemeinden setzen breit angelegte Massnahmen gegen Littering im öffentlichen Raum ein. Während den grösseren Städten dafür finanzielle Mittel und langjährige Erfahrung zur Verfügung stehen, haben kleinere Gemeinden oft weder das eine noch das andere. Die Planung von Anti-Littering-Kampagnen ist aber sowohl für kleine als auch für grosse Ortschaften eine Herausforderung: Welche Massnahmen wirken am besten? Welche Botschaften sind am erfolgversprechendsten? Und wann sollen die Massnahmen eingesetzt werden? Fragen wie diese beantwortet ein neuer Leitfaden des Kompetenzzentrums gegen Littering IGSU, der Schweizer Städte und Gemeinden bei der Massnahmenentwicklung und Umsetzung in Picknick- und Freizeitzone unterstützen soll. Er basiert auf der «Grossen Schweizer Littering-Studie» der IGSU und der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW.

### **Praxisnah und situationsspezifisch**

Von der Situationsanalyse bis zum Pretest begleitet der Leitfaden die Behörden dabei, eine wirksame Anti-Littering-Kampagne in Picknick- und Freizeitzone zu realisieren. Er zeigt unter anderem auf, welche Akteure in die Planung einbezogen werden sollten, welche Arten von Massnahmen kombiniert werden können, welche Begleitmassnahmen ihre Wirkung verstärken, und wie Littering auch mit einem kleinen Budget vermindert werden kann.

### **Wissenschaftlich abgestützt**

Der Leitfaden basiert auf ersten wissenschaftlichen Erkenntnissen der «Grossen Schweizer Littering-Studie» (2025) und auf Praxiserfahrungen von Fachpersonen. Die Studie von IGSU und FHNW nahm im Sommer 2025 mit Picknick- und Freizeitzone das erste von insgesamt drei Settings unter die Lupe. In Feldexperimenten in neun Städten und auf 26 Plätzen wurde die Wirkung von acht Massnahmen auf das Littering untersucht. Die Feldexperimente zeigten: Die eingesetzten Massnahmen reduzierten das Littering in Picknick- und Freizeitzone um rund ein Drittel. Im Jahr 2026 werden weitere Feldexperimente durchgeführt, diesmal in «Verpflegungszonen rund um Take-Aways». 2027 sind Experimente entlang von «Überlandstrassen» geplant.

**Den «Leitfaden für wirksame Anti-Littering-Massnahmen – Picknick- und Freizeitzone» sowie die ersten Ergebnisse der «Grossen Schweizer Littering-Studie» finden Sie [hier](#).**

**Benötigen Sie für einen Bericht über Littering ein Quote oder haben eine Frage zum Thema? Die IGSU-Expert\*innen stehen Ihnen gern zur Verfügung.**



#### Medienkontakt

- Nora Steimer, IGSU-Geschäftsleiterin, 043 500 19 91, 076 406 13 86, [medien@igsu.ch](mailto:medien@igsu.ch)

#### **IGSU – Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering**

*Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering und setzt sich seit 2007 national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Umwelt ein. Eine der bekanntesten Massnahmen ist der nationale IGSU Clean-Up-Day, der dieses Jahr am 18. und 19. September 2026 stattfindet. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora, Feldschlösschen, Coca-Cola Schweiz und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfallkübel auf, führen regelmässige Aufräumtouren rund um ihre Filialen durch oder organisieren Clean-Up-Aktionen mit der Bevölkerung.*

**IGSU**

Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering  
Centre de compétences suisse contre le littering  
Centro svizzero di competenza contro il littering  
Grubenstrasse 29, 8045 Zürich, Telefon +41 43 500 19 99  
[info@igsu.ch](mailto:info@igsu.ch), [www.igsu.ch](http://www.igsu.ch)